

Inhalt

Vorwort	7
---------	---

Teil 1: Zuwanderung und Politik

Einführung	13
1 Gemeindevorsteher und Bürgermeister in Marl von 1919 bis heute	15
2 Zuwanderung und Politik anhand der Ratsprotokolle (1936-1983)	31
Vorbemerkung	31
2.1 Die Zeit des Nationalsozialismus (1936-1945)	31
2.2 Die Nachkriegszeit (1945-1950)	33
2.3 Aufbau der städtischen Strukturen (1951-1983)	35
2.4 Einrichtung im Bestehenden (1970-1983)	45
Fazit	63
3 Die Philharmonia Hungarica – Zuwanderung eines Orchesters	71
Vorbemerkung	71
3.1 Entstehung des Orchesters	71
3.2 Planung der Ansiedlung in Marl	73
3.3 Finanzierung des Orchesters	76
3.4 Die Wohnsituation in Marl, die Ungarnsiedlung und der Festakt mit Yul Brynner	77
3.5 Übersiedlung nach Marl: Musiker/innen erzählen	85
3.6 Das Orchester entwickelt sich	88
3.7 Höhen und Tiefen der finanziellen und künstlerischen Entwicklung	94
3.8 Bemühungen zum Fortbestehen des Orchesters	96
3.9 Ende und Abwicklung des Orchesters	99
Fazit	101
4 Die Entwicklung der kommunalen Migrantenvertretung in Marl seit den 70er Jahren	109

Teil 2: Zuwanderung und Siedlung anhand von ausgewählten Beispielen

Einführung	117
1 Die Widukind-Siedlung	123
1.1 Spurensuche	124
1.2 Wer waren die Erstbezieher?	126
1.3 Grundrisse und Informationen zu den Häusern	132
1.4 Vertragsinhalte	133
1.5 Auffassung der Widukind-Siedlung	135
1.6 Selbstversorgung durch große Gärten	136
1.7 Die nächste Zuwanderungswelle?	137
2 Die Blumensiedlung – ein Bilderbuch	139
2.1 Die „alte“ Blumensiedlung	139
2.2 Die „neue“ Blumensiedlung	150
3 Marl: Wie es war, wie es wurde und wie es ist Die Siedlung an der Langehegge und am Wellerfeldweg	157
3.1 Geschichtliche Entwicklung	157
3.2 Wie soll die Siedlung aussehen?	158
3.3 Vertrag mit vielen Verpflichtungen	159
3.4 Das Leben in der Siedlung: Zeitzeugen erzählen	165
3.5 Weiterentwicklung der Siedlung und 80-jähriges Jubiläum	168
Danksagung	172
Wer war dabei? Autorenverzeichnis	174